



WALDSCHULE OHMENHAUSEN

Hornstr. 40
72770 Reutlingen
Tel. 07121 - 50 39 71

www.waldschule-ohmenhausen.de

24.7.2020

Freitagsbrief

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

dies ist nun der letzte Freitagsbrief des Schuljahres. Ein ganz Besonderes liegt hinter uns. Wer hätte diese Entwicklungen vorhersehen können?! In der Hoffnung auf ein neues, einigermaßen normales Schuljahr blicken wir zurück und nach vorne.

1. Rückblick auf das Schuljahr 19/ 20

Man kann sich im Moment gar nicht mehr wirklich vorstellen, dass unser Schuljahr mit einer ganz normalen **Einschulung** begonnen hat... Die verschobenen Sommerferien haben zu Beginn etwas für Unruhe gesorgt, diese hat sich dann aber ziemlich schnell wieder gelegt.

Die Einführung des „**First- Class- Clubs**“ war eine gute Entscheidung, die für mehr Ruhe und Struktur für die neuen Erstklässler im Ganztags gesorgt hat.

Leider fiel die letztjährige Apfelernte schlecht aus. Dennoch konnte die Klasse 3a im Rahmen der neu begonnenen Kooperation mit dem **OGV Ohmenhausen** (<http://www.ogv-ohmenhausen.de/>) Äpfel pressen und wohlschmeckenden **Apfelsaft** produzieren. Dieses Jahr fällt die Ernte aller Voraussicht nach bestens aus, so können wir hoffentlich mit mehr Klassen dieses besondere Erlebnis haben.

Am 24.10. war unser großer **Waldtag**, der großen Anklang bei den Kindern gefunden hat – wir freuen uns jetzt schon auf den Nächsten!

Vorlesen und vorlesen bekommen ist etwas ganz Tolles und Wichtiges. Dies war wieder spürbar am **Frederick- Tag**. Dieser fand Anfang November statt und war wieder ein schönes Erlebnis.

Am 27.11. schnürten die Waldschüler ihre Schlittschuhe und machten die Reutlinger **Eishalle** unsicher. Besonders die Busfahrt blieb für manche in besonderer Erinnerung.

Anfang Februar schlug „Sabine“ unerbittlich zu und sorgte für ordentlich Chaos auf den Straßen. Die Waldschule hat den **Sturm** unbeschadet überstanden...

Die **Hannikel** (<https://www.nv-hannikel-ohmenhausen.de>) kommen! Am Freitag vor den Fasnetsferien (21.2.) wurden wir von den örtlichen Narren vom Unterricht befreit und feierten ausgelassen auf dem Schulhof.

Viele wunderschöne **Morgenkreise** prägten einmal mehr das Schuljahr. Immer wieder gab es klasse Beiträge.

Und dann kam **Corona**.

Wir haben es alle live miterlebt und vieles durchmachen müssen.

Begonnen hat es nach der **Schulschließung** am 16.3. mit einem ordentlichen „Ausmisten“ der Waldschule. Das Kollegium war sehr fleißig und wir konnten uns Luft verschaffen und diverse Räume wieder alltagstauglich herrichten.

Dann ging alles sehr schnell und die Verordnungen wurden im Wochentakt aktualisiert.

Es begann die **Notbetreuung**. Anfangs mit überschaubarer Schülerzahl und flexiblen Zeiten. Mit deutlich steigenden Zahlen der zu betreuenden Kinder wurden auch die Anfangs- und Endzeiten regulierter.

Im Laufe der vielen Wochen wuchs die Anzahl der Notbetreuungskinder auf weit über 30. Die Bereitschaft des Lehrerkollegiums war riesengroß, die Notbetreuung zu gestalten und den Kindern einen abwechslungsreichen Tag zu kreieren. Nach und nach kamen auch Betreuerinnen vom Förderverein hinzu und das Team wuchs beständig.

„**Fernlernen**“ – mit diesem Begriff hätten wohl die wenigsten von uns etwas anfangen können. Die Kinder dürfen nicht mehr in die Schule, also müssen die Aufgaben eben zu ihnen. Zunächst in Papierform nach Hause und/ oder zur Abholung an der Schule. Schnell machte sich aber die Waldschule auf den digitalen Weg und war als eine der ersten Grundschulen auf der Lernplattform „**Moodle**“ unterwegs. Diese Erfahrungen waren wertvoll, zumal wir hier nun gut aufgestellt sind und für alle Eventualitäten gewappnet sind.

Zwei große „Highlights“ gab es schließlich noch, die während der Schulschließung positive Gefühle erzeugten: Die „**Waldschul- Rallye**“ und die Aktion „**Alles wird gut**“ bzw. „**Machen wir das Beste draus**“. Diese beiden Aktionen werden noch lange nachhallen und wir werden mit guten Gedanken daran zurück denken.

2. „Lernbrücke“

Wie Sie bereits in einem der letzten Freitagbriefe informiert wurden, hat das Land eine Fördermaßnahme in den letzten beiden Ferienwochen ins Leben gerufen.

An der Waldschule wird es dieses Angebot **NICHT** geben. Wir investieren lieber in Fördermaßnahmen im regulären Schulbetrieb, dies halten wir für sinnvoller.

Während des Homeschoolings wurden die Kinder analog und digital gut erreicht und die Rückmeldungen waren positiv. Die Vertiefung der Themen und Weiterarbeit daran konnten recht nahtlos geschehen.

3. Letzter Schultag

Der letzte Schultag endet für alle Kinder um 11.30 Uhr.

Es gibt kein Mittagessen und keine Betreuung.

4. Elternbeiratssitzung

Am Montag, 20.7. fand die zweite und letzte Elternbeiratssitzung statt. In guter Atmosphäre wurden verschiedene Themen besprochen und diskutiert. Herzlichen Dank nochmal an Frau Henning (Elternvertreterin 4a) und Frau Schock (Elternvertreterin 2a) für Ihr Engagement als Elternbeiratsvorsitzenden!

Liebe Eltern, vielen Dank für die Zusammenarbeit in diesem Jahr! Machen wir bitte weiter so und pflegen weiterhin einen offenen und wohlwollenden Umgang – so bleiben wir eine starke Schulgemeinschaft zum Wohle Ihrer und unserer Kinder!

In diesem Sinne wünsche ich nun wunderschöne Sommerferien und gute Erholung. Lassen Sie es sich gut gehen und genießen Sie hoffentlich zwischendurch eine wohlverdiente Auszeit!

Ihr/ Euer



und das gesamte Team der Waldschule

„Geduld ist das Schwerste und das Einzige, was zu lernen sich lohnt. Alle Natur, alles Wachstum, aller Friede, alles Gedeihen und Schöne in der Welt beruht auf Geduld, braucht Zeit, braucht Stille, braucht Vertrauen.“

(Hermann Hesse)